

Zelensky sieht die Schrift an der Wand



Angesichts des erbärmlichen Zustands der Ukraine sowohl auf dem Schlachtfeld als auch im eigenen Land wird Präsident Zelensky in naher Zukunft wahrscheinlich mit einer beispiellosen Gegenreaktion seiner eigenen Militärangehörigen konfrontiert werden. Er muss nach dem Scheitern seiner sommerlichen Gegenoffensive die Zeichen der Zeit erkennen.

8. Dezember 2023 | Scott Ritter

Die Gegenoffensive ist vorbei. Es war eine strategische Niederlage für die Ukrainer und für den gesamten Westen. Wir werden jetzt sehen, dass die Russen, nachdem sie den ukrainischen Schlag verkräftet haben, langsam in die Gegenoffensive gehen und beginnen, die Ukrainer unter Druck zu setzen. Die Russen werden von nun an die Initiative ergreifen. Und irgendwann wird die ukrainische Linie zusammenbrechen.

Die Unfähigkeit der Ukraine, irgendeinen greifbaren Erfolg auf dem Schlachtfeld zu erringen, wird zu politischen Unruhen in Kiew führen. Letztendlich wird Zelensky den Zorn seiner Soldaten zu spüren bekommen.

Sie fühlen sich durch seine Inkompetenz verraten. Vor allem, wenn klar wird, wie korrupt er ist und wie korrupt seine Regierung ist. Jeder weiß es. Es gibt einen wachsenden Unmut darüber. Es gibt Menschen, die ihre Renten nicht ausgezahlt bekommen. Es gibt Menschen, die wegen der Korruption nicht die notwendige medizinische Versorgung erhalten. Die USA finanzieren das gesamte Land, indem sie die Gehälter von Beamten, Militärs und Gesundheitspersonal zahlen, während Washington die gleichen Bedürfnisse im eigenen Land völlig außer Acht lässt.

Als Amerikaner nehme ich Anstoß an dieser Sache. Wenn ihr das dort machen wollt, dann macht es zuerst hier. Kümmern wir uns um das Einwanderungsproblem. Kümmern wir uns um das schmutzige Wasser oben in Flint, Michigan. Kümmern wir uns um das Obdachlosenproblem. Kümmern wir uns um all die Junkies auf den Straßen von San Francisco und Los Angeles. Kümmern wir uns um Amerika, bevor wir uns um die Ukraine kümmern.

In jüngster Zeit haben die ukrainischen Medien ausführlich über die zunehmenden Spannungen zwischen Präsident Zelensky und dem obersten ukrainischen General Valery Zalushny berichtet. In einem Interview mit der britischen Zeitschrift *The Economist* gab der Oberbefehlshaber zu, dass die ukrainischen Streitkräfte in eine Sackgasse geraten seien. Zalushny geriet wegen dieser Aussage unter Beschuss, und Zelensky beeilte sich, sie zu widerlegen.